

## VOLLEYBALL

## Nationalliga A, Männer

<b>Play-off-Runde:</b>				
Näfels – Schönenwerd				1:3
(25:18, 25:27, 18:25, 21:25)				
Amriswil – Lugano				3:2
(23:25, 25:15, 25:18, 25:27, 15:11)				
Lausanne – Chênois				2:3
(25:21, 23:25, 23:25, 26:24, 12:15)				

1. Lugano	5	4	1	14:6	15
2. Amriswil	5	4	1	13:9	12
3. Schönenwerd	5	4	1	12:8	11
4. Chênois	5	2	3	10:11	7
5. Näfels	5	1	4	7:13	5
6. Lausanne	5	0	5	6:15	1

<b>Play-out-Runde:</b>				
Züri Unterland – Laufenburg-Kaisten				3:2
(17:25, 23:25, 27:25, 25:23, 15:9)				
Züri Unterland – Lutry-Lavaux				So, 15.30 Uhr

1. Laufenburg	5	3	2	12:10	12
2. Züri Unterland	5	3	2	11:11	8
2. Lutry-Lavaux	4	1	3	8:10	7

## Nationalliga B, Männer

<b>Aufstiegsrunde:</b>				
Jona – Servette Star-Onex				3:0
(25:14, 25:14, 25:21)				
Voléro Zürich – Münchenbuchsee				3:2
(25:18, 25:23, 22:25, 25:27, 15:13)				
Amriswil II – Lausanne II				1:3
(25:22, 22:25, 19:25, 24:26)				
Münchenbuchsee – Amriswil II				So, 16.00 Uhr
Einsiedeln – Oberdiessbach				So, 18.00 Uhr

1. Oberdiessbach	5	5	0	15:4	26
2. Amriswil	5	3	2	11:6	22
3. Voléro Zürich	6	3	3	10:13	20
4. Münchenbuchsee	5	3	2	12:8	19
5. Jona	5	4	1	14:5	18
6. Lausanne	6	2	4	8:15	14
7. Einsiedeln	5	1	4	7:13	10
8. Servette Star-Onex	5	0	5	2:15	6

## Nationalliga B, Frauen

<b>Abstiegsrunde:</b>				
Ecublens – Jona				3:0
(25:23, 25:19, 26:24)				
Fribourg – Schaan				1:3
(25:23, 15:25, 25:27, 23:25)				
Schönenwerd – Steinhausen				1:3
(22:25, 27:25, 20:25, 14:25)				
Val-de-Travers – Obwalden				3:1
(25:27, 25:19, 25:13, 25:19)				
Steinhausen – Val-de-Travers				So, 16.00 Uhr

1. Schaan	6	4	2	16:12	26
2. Steinhausen	6	4	2	15:7	21
3. Obwalden	6	3	3	13:13	20
4. Schönenwerd	6	2	4	9:12	19
5. Val-de-Travers	6	3	3	13:12	18
7. Ecublens	6	5	1	17:9	18
6. Fribourg	6	3	3	11:13	18
8. Jona +	6	1	5	2:18	4

+ Abstieg in die 1. Liga

## Näfels erleidet einen weiteren Rückschlag

**Die Chancen der Näfeler NLA-Volleyballer auf eine Teilnahme am Play-off-Final sind nur noch theoretischer Natur. Das Team um den Eschenbacher Captain Thomas Büsser verlor gestern zu Hause gegen Schönenwerd mit 1:3.**

**Volleyball.** – Näfels legte zwar 1:0 vor. Als die Glarner aber den zweiten Satz nach einer 24:20-Führung noch mit 25:27 abgaben, kam ihnen auch die Konzentration abhanden. Nach einem guten Saisonstart und einem Zwischentief im Herbst bleibt Schönenwerd Anwärter auf einen Platz im Play-off-Final. Die Solothurner weisen nach fünf Spielen der Finalrunde wie Lugano und Amriswil vier Siege auf. Für Näfels ist der Final dagegen nach der vierten Niederlage im fünften Spiel der Play-off-Runde praktisch ausser Reichweite.

Amriswil fügte gestern Leader Lugano die erste Niederlage nach 13 Siegen zu. Die Thurgauer boten vor 500 Zuschauern eine geschlossene solide Leistung und setzten sich im Tiebreak deutlich durch (15:11). Gleichwohl rückte Schönenwerd bis auf einen Punkt heran. (si/so)

## FUSSBALL

## 1. Juniors Cup in Kaltbrunn

**Ranglisten.**  
**U14:** 1. Luzern. 2. Kriens. 3. Rapperswil-Jona. 4. Team Südostschweiz. 5. Team Glarnerland. 6. Team Thurgau.  
**U13:** 1. Luzern. 2. St. Gallen. 3. Zürich. 4. Wil. 5. GCZ-Obersee-Linth. 6. Team Glarnerland.  
**U12:** 1. Zürich (FCZ Letzi-Kids). 2. Luzern. 3. Wil. 4. St. Gallen. 5. Winterthur. 6. Team Glarnerland.

**Spielplan heute mit Teams aus der Region.**  
 Kategorie F: 8.30 Uhr bis 12.40 Uhr. Kategorie E: 13.00 Uhr bis 16.40 Uhr. Kategorie C: 17.00 Uhr bis 20.40 Uhr.



**Packende Action:** Auch die jüngsten Kicker der Kategorie U12 – hier im Spiel zwischen dem FC St. Gallen und dem FC Winterthur – schenken sich nichts.

# Hallenfussball der Luxusklasse

**In der Inlinehalle in Kaltbrunn duellierten sich gestern einige der besten Nachwuchskicker der Schweiz. Die Bedingungen beim 1. Juniors Cup stellten selbst für die Talente der Super-League-Klubs etwas Aussergewöhnliches dar.**

Von Pascal Büsser (Text) und Carlo Stuppia (Bilder)

**Fussball.** – Die Nachwuchsfussballer der Super-League-Klubs Zürich, Luzern und St. Gallen sind es sich gewohnt, unter besten Bedingungen zu trainieren und zu spielen. Doch das

gestrige Turnier in der Inlinehalle in Kaltbrunn stellte auch für die Talente der Grossklubs etwas Besonderes dar. Ein Kunstrasen für ein Indoor-Turnier gehört selbst bei ihnen nicht zum Standard. Entsprechend gross war die Freude bei den angereisten Kickern der Stufen U12, U13 und U14.

**«Den Messi in Weesen finden»**  
 Ernst Graf, der technische Leiter der FCZ-Academy, der dem 1. Juniors Cup in Kaltbrunn zusammen mit Ex-Profi und U18-Assistenztrainer beim FC Zürich, Ludovic Magnin, die Aufwartung machte, fand nur lobende Worte für das Turnier des FC Weesen. «Das ist ein fantastischer Farbtupfer

für die Region», befand er. Er hoffe, dass das Turnier auch in Zukunft die Fussballlandkarte bereichere. «Wir müssen jeden Winkel der Schweiz ausleuchten, um den nächsten Messi auch in Weesen zu finden», meinte Graf, der die Leitung der FCZ-Academy Ende März nach fast zehn Jahren abgibt und in die Nachwuchsabteilung des FC St. Gallen wechselt.

**Heute sind die Regionalen dran**  
 Für die Spieler der Regionalauswahlen wie dem Team Glarnerland stellte das Turnier eine Chance dar, sich mit einigen der besten Nachwuchsteams der Schweiz zu messen und ihr Können vor den Augen der Junioren-Trai-

ner der Grossklubs zu zeigen. Und dies unter Bedingungen, die dem Spiel im Freien sehr nahe kommen.

Philipp Egli, OK-Mitglied und U13-Coach beim Team Glarnerland, zog trotz zwei unglücklichen Verletzungen in seinem Team ein sportlich positives Fazit des ersten Turniertags. «Das Tempo war hoch und das Niveau zumindest in der Kategorie U13 ziemlich ausgeglichen.»

Auch mit dem Zuschauerzulauf zeigten sich die Organisatoren zufrieden. 800 bis 900 Besucher zählte OK-Mitglied Christian Rieger. Heute gehört die Halle den Nachwuchsteams aus der Region. Gespielt wird von 8.30 Uhr bis am Abend um halb neun.



**Verteilen Lob:** Bei Ernst Graf (links), Leiter der FCZ-Academy, sowie Ex-Profi und U18-Assistenztrainer bei Zürich, Ludovic Magnin, kommt das Turnier gut an.



**Filigrane Technik:** Ein Winterthurer überlistet seinen St. Galler Gegenspieler.



**«Lass dich drücken»:** Die FCZ Letzi-Kids freuen sich über einen Torerfolg.